

DIE HARKE



Die Gründungsmitglieder des Schach-Clubs der Albert-Schweitzer-Schule, Jarik, Julius, Merlin und Christian (von links), freuen sich über eine Spende von Schachspielen, die ihnen Barbara Buckes vom Fundus-Kaufhaus übergab. >Foto: ASS Nienburg

So, 09.04.2023

Schachspiele verschenkt

Fundus unterstützt Schach-Club der ASS

Nienburg. „Schach ist wie Liebe – Allein macht es weniger Spaß“. Diese Ansicht vertrat der austro-britische Schriftsteller Stefan Zweig in seinem letzten, kurz vor seinem Tode 1942 im Exil erschienenen und berühmtesten Werk, der „Schachnovelle“. Und genau dies dachten sich vor einem Jahr auch sechs Siebtklässler der Nienburger Albert-Schweitzer-Schule (ASS).

Kurz entschlossen gründeten sie einen Schach-Club, der sich fortan in der Bibliothek der Außenstelle der ASS am Nordertorstriftweg trifft. Seitdem finden sich hier an jedem Schultag in den großen Pausen bis zu 30 Kinder zum Schachspielen ein.

„Und da hatten wir auf einmal das Problem, dass wir in der Bibliothek nicht mehr genügend Schachspiele für alle Kinder besaßen“, so Schach-Club-Gründungsmitglied Christian Suin de Boutemard. „Da wir in unserem Schach-Club keine Mitgliedsbeiträge, sondern nur Spenden sammeln, kamen wir auf die Idee, im Nienburger Kaufhaus Fundus um preisgünstige Schachspiele zu bitten“, so Christian weiter.

Für Barbara Buckes von der Kaufhausleitung des Fundus war die Anfrage der Schachspieler eine freudige Überraschung. „Wir finden es gut, wenn Kinder Brettspiele wie Schach spielen und wir die Arbeit an der Schule unterstützen können, daher schenken wir dem Schach-Club vier Spiele, die wir in den vergangenen Wochen sammeln konnten“.

Für die Mitglieder des Schach-Clubs der ASS war dieses Geschenk eine große Überraschung, „und so können wir gleich nach den Osterferien mit einem ersten Schachturnier an unserer Schule beginnen. Die Preispokale haben wir bereits“, freuen sich die Siebtklässler Christian, Jarik, Julius und Merlin vom Schach-Club der ASS.